



Bundesverband der Ärztinnen
und Ärzte des Öffentlichen
Gesundheitsdienstes e.V.



Deutsche Gesellschaft
für Psychiatrie und Psychotherapie,
Psychosomatik und Nervenheilkunde



Landesfachbeirat
Psychiatrie
Niedersachsen



Einführung zum 10. Netzwerkstreifen Nord des Netzwerks Sozialpsychiatrischer Dienste von Hermann Elgeti am 26.09.2018 in Hamburg

1. Aktuelle Informationen aus dem Netzwerk Sozialpsychiatrischer Dienste
2. Das Programm heute: Zwischen freiem Willen und wohltätigem Zwang – Was tun bei Ablehnung notwendiger Hilfe?
3. Zwischenbilanz und Ausblick nach zehn Regionaltreffen im Netzwerk Nord



1. Aktuelle Informationen aus dem SpDi-Netzwerk (1)

Ziele und Strategien des Netzwerks

www.sozialpsychiatrische-dienste.de



Ziele	Länder- und Träger-übergreifender Erfahrungsaustausch
	Klärung des Selbstverständnisses Sozialpsychiatrischer Dienste
	Entwicklung zukunftsweisender Arbeitskonzepte
	Aufklärung der (Fach-) Öffentlichkeit über die Bedeutung der SpDi für eine Verwirklichung gemeindepsychiatrischer Versorgungskonzepte
	Auf die Bedürfnisse der SpDi-Arbeit zugeschnittene Fortbildungen
Strategien	Bundesweite Fachtagungen „Segel setzen“ seit 2010 alle zwei Jahre
	Thesenpapiere : Hannoveraner Thesen (2010), Kernaufgaben (2012)
	Aktivitäten der regionalen Netzwerke Nord, Süd, Ost und West
	Kommunikation : Rundbriefe, Netzwerk-Nachrichten, Homepage
	Expertise für die Fachöffentlichkeit : Vorträge, Artikel, Gremienarbeit

1. Aktuelle Informationen aus dem SpDi-Netzwerk (2)

Vertretung der Kooperationspartner und Bundesländer in der Steuerungsgruppe



Vertretung der Bundesländer			Vertretung der Kooperationspartner	
Nord	SH	Klaus Petzold	AWO	Martin Pölckow (Soltau)
	HH	M. Drascher/ G. Peters	BV ÖGD	Matthias Albers (Köln)
	NI	Wolfram Beins	Caritas/ CBP	kommissarisch: Klaus Obert (Stuttgart)
	HB	Heiko Heißenbüttel	Der Paritätische	Claudia Scheytt (Berlin)
West	NW	Matthias Albers	DGPPN	Raoul Borbé (Ravensburg)
	HE	Constantin v. Gatterburg	DGSP	Constantin v. Gatterburg (Heidenheim)
	RP	C. Grupe/ J. Schneider	Diakonie/ BEB	Katharina Ratzke (Berlin)
	SL	Margit Kallenborn	LFBPN	Wolfram Beins/ Hermann Elgeti
Süd	BW	Claudia Reinhardt	LVG & AfS Nds	Sabine Erven
	BY	Heinrich Berger	Psychiatrie-Verlag	York Bieger/ Sandra Kieser (Köln)
Ost	BE	Detlev Gagel	Koordinierungsstelle (KS), regionale Ansprechpartner	
	BB		KS Hannover	Sabine Erven, Hermann Elgeti
	MV	Thomas Leyk	Netzwerk Nord	Hermann Elgeti, Sabine Erven
	SS	Franziska Darmstadt	Netzwerk West	Constantin v. Gatterburg, Matthias Albers
	SA	Anke Schmidt	Netzwerk Süd	Klaus Obert, Heinrich Berger
	TH	Renate Koch	Netzwerk Ost	Detlev Gagel, Sabine Erven

1. Aktuelle Informationen aus dem SpDi-Netzwerk (3) Schwerpunktthemen der bundesweiten Fachtagungen „Segel setzen!“



Juli 2010 in Hannover (MHH): Zur Zukunft der Sozialpsychiatrischen Dienste in Deutschland – Bilanz und Perspektiven

Bei der Nachbesprechung dieser Tagung gründeten die Organisatoren der Tagung im August 2010 das SpDi-Netzwerk.

März 2012 in Hannover (Akademie des Sports): Kernaufgaben der Sozialpsychiatrischen Dienste

März 2014 in Hannover (Stadtteilzentrum Krokus Kronsberg): Sozialraumorientierung als Herausforderung für Sozialpsychiatrische Dienste

April 2016 in Hannover (Freizeitheim Vahrenwald): Armut behindert Teilhabe. Was kann die Sozialpsychiatrie dagegen tun?

März 2018 in Hannover (Freizeitheim Vahrenwald): Leistungsstandards und Personalbedarf Sozialpsychiatrischer Dienste

26.-27.03.2020 (Freizeitheim Vahrenwald): Sozialpsychiatrische Arbeit in Zeiten des Neoliberalismus (Arbeitstitel)

1. Aktuelle Informationen aus dem SpDi-Netzwerk (4)

Wie geht es weiter beim Thema Leistungsstandards und Personalbedarf?



Jeder SpDi kann **zehn Exemplare der gedruckten Broschüre** bei der Koordinierungsstelle des SpDi-Netzwerks gegen Zahlung der Protogebühren bestellen. Als **PDF-Datei** steht sie ebenso wie die Auswertungsberichte, eine Excel-Datei zur Personalkalkulation für den eigenen Dienst und zahlreiche weitere Materialien auf der Homepage des Netzwerks www.sozialpsychiatrische-dienste.de zur Verfügung.

Zitierfähige Veröffentlichungen:

- Albers M, Elgeti H, Netzwerk Sozialpsychiatrischer Dienste in Deutschland (2018): Fachliche Empfehlungen zu Leistungsstandards und Personalbedarf Sozialpsychiatrischer Dienste. Sozialpsychiatrische Informationen 48 (1): 51-57
- Elgeti H, Erven S, Netzwerk Sozialpsychiatrischer Dienste in Deutschland (2018): Anspruch und Wirklichkeit der Arbeit Sozialpsychiatrischer Dienste passen nicht zusammen. Sozialpsychiatrische Informationen 48 (3): 54-59

2. Das Programm heute: Freier Wille und wohltätiger Zwang

Neue Ablauf-Variante: alle Vorträge im Plenum, viel Diskussion in den Workshops



10:15 – 11:45 Uhr Plenum: Kurzvorträge zu den drei Workshop-Themen

- Ulrich Engelfried: **Was dürfen wir tun? Rechtliche Vorgaben** (Workshop 1 mit dem Referenten; Moderation: Dr. Volker Heimeshoff)
- Dr. Katharina Wöllert: **Was sollen wir tun? Ethische Anforderungen** (Workshop 2 mit der Referentin; Moderation: Oliver Schaper)
- Dr. Klaus Petzold: **Was können wir tun? Fachliche Ressourcen** (Workshop 3 mit dem Referenten; Moderation: Sven Drotbohm)

12:00 – 13:00 Uhr parallel Workshops 1-3: Problembeschreibung

14:00 – 15:00 Uhr parallel Workshops 1-3: Lösungswege

15:15 – 16:00 Uhr Plenum: Tagungsbeobachter im Gespräch

- Jurand Daszkowski, Dr. Hans-Joachim Meyer und Helge Tholen

16:00 – 16:30 Uhr: Plenum (Zwischenbilanz u. Ausblick nach 10 Regionaltreffen)

3. Zwischenbilanz nach zehn Regionaltreffen Nord (1)

Schwerpunktthemen der Netzwerktreffen Nord mit Workshops zur Fortbildung



- 16.03.2011 Hannover** (52 TN): Begutachtung von Migranten; Qualitätsentw. im reg. Verbund
- 09.11.2011 Lüneburg** (47 TN): Depression; EGH-Sozialraumbudget; Koop. Klinik und SpDi
- 19.09.2012 Hamburg** (45 TN): integrierte Versorgung; ambulante Krisendienste; SpDi als Teil der sozialen Infrastruktur einer Kommune
- 13.03.2013 Bremerhaven** (40 TN): Kooperation PIA und SpDi; Dialog und Peerbeteiligung; Leistungsstandards und Ressourcenbedarf; Kooperation SpDi und Sozialamt bei der HP
- 28.08.2013 Lübeck** (33 TN): Hilfeplanung (Verfahren, Effektivität, Kontrolle); Qualitätskontrolle von Angeboten; Alkoholberatung (Krisenintervention bis Präventionsarbeit)
- 17.09.2014 Lüneburg** (49 TN): Niederschwellige Beratung/ Betreuung; Krisenintervention/ Unterbringung; Planung/ Koordination von Einzelfallhilfen
- 23.09.2015 Elmshorn** (52 TN): Anstieg ambulanter Eingliederungshilfen (EGH); Schnittstelle SGB VIII/ XII bei Adoleszenten; Prüfung Wirksamkeit von EGH
- 14.09.2016 Bremen** (49 TN): Notfallhilfe für Flüchtlinge; Begleitung für Obdachlose; Wiederbeheimatung nach Heimbetreuung
- 20.09.2017 Hannover** (66 TN): Orientierungshilfen zwischen Sozialpsychiatrie und Forensik
- 26.09.2018 Hamburg** (69 TN): Zwischen freiem Willen und wohlütigem Zwang – Was tun bei Ablehnung notwendiger Hilfe?

3. Zwischenbilanz nach zehn Regionaltreffen Nord (2)

Wie soll es weitergehen? Wer koordiniert künftig mit Frau Erven das Netzwerk?



- Wollen sich die norddeutschen SpDi weiterhin jährlich treffen?
- Wo soll das 11. Netzwerktreffen im nächsten Jahr stattfinden?
- Welche Thema soll dort schwerpunktmäßig diskutiert werden?
- Wer übernimmt gemeinsam mit Frau Erven die Vorbereitung?
- Wer übernimmt ab 2019 die Koordination des Netzwerks Nord?
 - Eine Person, ein Tandem oder ein Trio in Nachfolge von Hermann Elgeti
 - Die bisherigen Vertreter der norddeutschen Länder in der bundesweiten Steuerungsgruppe des SpDi-Netzwerks: Klaus Petzold (SH), Klaus Drascher/ Gabriele Peters/ N.N. (HH), Wolfram Beins (NI), Heiko Heißenbüttel (HB)

Aufgaben regionaler Ansprechpartner: Mitwirkung in der bundesweiten Steuerungsgruppe (Treffen zweimal pro Jahr), regelmäßiger fachlich-organisatorischer Austausch mit Frau Erven in der Koordinierungsstelle (telefonisch, Email, mindestens vierteljährlich auch persönlich)